

Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1 Produktidentifikator

Handelsname

4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

UFI

PMF1-H271-0001-DRAA

1.2 Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Relevante identifizierte Verwendungen

Klebstoffe

Dichtstoffe

Industrielle Verwendung

Gewerbliche Verwendungen

Bauwirtschaft

Verwendungen, von denen abgeraten wird

Keine Angaben verfügbar.

1.3 Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Adresse

Kemmler Baustoffe GmbH Reutlinger Straße 63 72072 Tübingen

Telefon-Nr. +49 (0)7071 151-0 Fax-Nr. +49 (0)7071 151-118 **Auskunftgebender Bereich / Telefon** Kemmler Webshop: +49 (7071) 151 151 **Auskünfte zum Sicherheitsdatenblatt**

sdb_info@umco.de

1.4 Notrufnummer

Für medizinische Auskünfte (in deutscher und englischer Sprache):

+49 (0)551 192 40 (Giftinformationszentrum Nord)

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Aerosol 1; H222 Aquatic Chronic 3; H412 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336

Hinweise zur Einstufung

Die Einstufung des Produkts wurde auf Basis der folgenden Verfahren gemäß Artikel 9 und den Kriterien der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 ermittelt:

Physikalische Gefahren: Bewertung von Prüfdaten gem. Anhang I, Teil 2

Gesundheits- und Umweltgefahren: Berechnungsverfahren gem. Anhang I, Teil 3, 4 und 5.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 (CLP)

Gefahrenpiktogramme







Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

Signalwort

Gefahr

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

Dimethylether

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan

Pentan Aceton

Gefahrenhinweise

H222 Extrem entzündbares Aerosol.

H229 Behälter steht unter Druck: Kann bei Erwärmung bersten.

H315 Verursacht Hautreizungen.

H336 Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.
H412 Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Sicherheitshinweise

P210 Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen

fernhalten. Nicht rauchen.

P211 Nicht gegen offene Flamme oder andere Zündquelle sprühen.
P251 Nicht durchstechen oder verbrennen, auch nicht nach Gebrauch.

P261 Einatmen von Aerosol vermeiden.
P264 Nach Gebrauch Haut gründlich waschen.

P271 Nur im Freien oder in gut belüfteten Räumen verwenden.

P273 Freisetzung in die Umwelt vermeiden. P280 Schutzhandschuhe/Schutzkleidung tragen.

P312 Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM/Arzt anrufen.

P302+P352 BEI BERÜHRUNG MIT DER HAUT: Mit viel Wasser und Seife waschen.

P304+P340 BEI EINATMEN: Die Person an die frische Luft bringen und für ungehinderte Atmung

sorgen.

P332+P313 Bei Hautreizung: Ärztlichen Rat einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen. P362+P364 Kontaminierte Kleidung ausziehen und vor erneutem Tragen waschen.

P405 Unter Verschluss aufbewahren.

P410+P412 Vor Sonnenbestrahlung schützen. Nicht Temperaturen über 50 °C/122 °F aussetzen. P403+P233 An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Behälter dicht verschlossen halten.

P501 Inhalt und Behälter einem Sammelpunkt für gefährliche Stoffe oder dem Sondermüll nach

den nationalen Bestimmungen zuführen.

UFI:

PMF1-H271-0001-DRAA

2.3 Sonstige Gefahren

Gefahr kumulativer Wirkungen.

Kann zu Beschwerden der Augen, Atemwege und Haut führen.

Wiederholtes Ausgesetztsein kann möglicherweise Hauttrockenheit und Hautbrüchigkeit hervorrufen.

Dämpfe können Schwindelgefühle oder Erstickung hervorrufen.

PBT-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.

vPvB-Beurteilung

Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung/Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend. Das Produkt ist kein Stoff.

3.2 Gemische

Gefährliche Inhaltsstoffe

Nr.	Name des Stoffs		Zusätzliche Hinweise	
	CAS / EG / Index /	Einstufung (EG) 1272/2008 (CLP)	Konzentration	%
	REACH Nr.			
1	Dimethylether			



Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

	115-10-6 204-065-8 603-019-00-8	Flam. Gas 1A; H220 Press. Gas liq.; H280	40,00	- 70,00	Gew%
2	Kohlenwasserstoff Hexan	e, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-			
	64742-49-0 921-024-6 649-328-00-1 01-2119475514-35	Aquatic Chronic 2; H411 Flam. Liq. 2; H225 Skin Irrit. 2; H315 STOT SE 3; H336 Asp. Tox. 1; H304	10,00	- 30,00	Gew%
3	Pentan				
	109-66-0 203-692-4 601-006-00-1	Aquatic Chronic 2; H411 Asp. Tox. 1; H304 EUH066 Flam. Liq. 1; H224 STOT SE 3; H336	5,00	- 20,00	Gew%
4	Aceton				
	67-64-1 200-662-2 606-001-00-8	EUH066 Eye Irrit. 2; H319 Flam. Liq. 2; H225 STOT SE 3; H336	5,00	- 10,00	Gew%

Vollständiger Wortlaut der H- und EUH-Sätze: siehe Abschnitt 16

Nr.	Anmerkung	Spezifische Konzentrationsgrenzwerte	M-Faktor (akut)	M-Faktor (chronisch)
2	Р	-	-	-

Vollständiger Wortlaut der Anmerkungen: Siehe Abschnitt 16, "Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen (EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI".

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise

Selbstschutz des Ersthelfers. Kontaminierte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen und vor Wiederverwendung gründlich reinigen.

Nach Einatmen

Betroffene Person aus der Gefahrenzone bringen. Frischluftzufuhr, Betroffenen in Ruhelage bringen und warm halten. Atemwege freihalten. Bei unregelmäßiger Atmung/Atemstillstand: künstliche Beatmung. Bei Bewußtlosigkeit in stabile Seitenlage bringen und ärztlichen Rat einholen.

Nach Hautkontakt

Bei Berührung mit der Haut mit Wasser und Seife abwaschen. Keine Lösemittel verwenden. Anschließend mit Hautcreme behandeln. Bei andauernder Hautreizung Arzt aufsuchen.

Nach Augenkontakt

Kontaktlinsen entfernen. Auge unter Schutz des unverletzten Auges 10-15 Minuten unter fließendem Wasser bei weitgespreizten Lidern spülen. Augenärztliche Behandlung.

Nach Verschlucken

Mund ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. Kein Erbrechen einleiten. Bewusstlosen Personen darf nichts eingeflößt werden. Arzt hinzuziehen.

4.2 Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome

Die wichtigsten bekannten Symptome und Wirkungen sind auf dem Kennzeichnungsetikett (siehe Abschnitt 2.2) und/oder in Kapitel 11 beschrieben.

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung



Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

GRUNDLEGENDE BEHANDLUNG

Herstellung eines freien Atemwegs durch Absaugen, wenn nötig.

Auf Zeichen von ungenügender Atmung achten und mit der Saurstoffzufuhr beginnen, wenn nötig.

Mit der Nicht-Rückatmungsmaske mit 10 bis 15 I/min. Saürstoff verabreichen.

Eine ruhige Umgebung muß gegeben sein.

Auf Schock hin überwachen und, falls nötig, behandeln.

Auf Anfälle vorbereitet sein und falls nötig, behandeln.

Keine Brechmittel verwenden. Wenn Verschlucken vermutet wird, Mund ausspülen und bis zu 200 ml Wasser (empfohlene Menge 5 ml/kg) zur Verdünnung geben, falls der

Patient in der Lage ist, zu schlucken, einen starken Würgereiz hat und nicht speichelt.

WEITERE MAßNAHMEN

Erwägung von orotrachealer oder nasotracheale Intubation zur Kontrolle der Luftwege bei bewusstlosen Patienten oder im Falle eines Atemstillstands.

Überdruckbeatmung mit Beutelventilmaske kann von Nutzen sein.

Auf Herzrhvthmusstörungen hin überwachen und, falls nötig, behandeln.

IV D5W TKO beginnen. Falls Anzeichen von Hypovolämie vorhanden sind, Ringer-Laktat-Lösung anwenden.

Flüssigkeitsüberschuss kann Komplikationen hervorrufen.

Medikamentöse Behandlung von Lungenödemen muß in Erwägung gezogen werden.

Niedriger Blutdruck ohne Anzeichen von Hypovolämie kann Vasopressoren erfordern.

Behandlung von Anfällen mit Diazepam. 8: Proparakain Hydrochlorid muß angewendet werden um die Befeuchtung der Augen zu unterstützen.

NOTFALLMAßNAHMEN

Laboranalyse der kompletten Blutwerte, der Serumelektrolyte, Harnstoff-N-Konzentration, des Kreatinins, Glucose, Urinanalyse, Basislinie für

Serumaminotransferasen (ALT und AST), Kalzium, Phosphor und Magnesium, kann in der Entwicklung eines Behandlungsregimes unterstützen. Weitere nützliche

Analysen können die Untersuchung von anionischen- und osmolaren Lücken, arterielle Blutgase (ABGs),

Brustradiogramme und Elektrokardiogramme mit

einschließen.

Äther können anionische Lücken und Azidose hervorrufen. Hyperventilation und Bikarbonat Therapie können angebracht sein.

Bei Patienten mit beeinträchtigter Nierenfunktion kann Hämodialyse in Erwägung gezogen werden.

Wenn nötig, einen Toxikologen konsultieren.

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Alkoholbeständiger Schaum; Löschpulver; Kohlendioxid; Wassersprühstrahl

Ungeeignete Löschmittel

Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Bei Brand kann freigesetzt werden: Kohlenmonoxid und Kohlendioxid; Pyrolyseprodukte; Durch Hitzeeinwirkung besteht Berstgefahr der Aerosolpackungen. Dämpfe können mit Luft ein leichtentzündliches Gemisch bilden.

5.3 Hinweise für die Brandbekämpfung

Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden. Vollschutzanzug tragen. Gefährdete Behälter wenn möglich aus der Gefahrenzone bringen. Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Brandrückstände und kontaminiertes Löschwasser müssen entsprechend den örtlichen behördlichen Vorschriften entsorgt werden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1 Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Nicht für Notfälle geschultes Personal

Zündquellen fernhalten. Für ausreichende Lüftung sorgen. Persönliche Schutzkleidung verwenden. Schutzvorschriften beachten (siehe Abschnitt 7 und 8).

Einsatzkräfte



Handelsname: 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

Keine Angaben verfügbar. Persönliche Schutzausrüstung – siehe Abschnitt 8.

6.2 Umweltschutzmaßnahmen

Nicht in die Kanalisation/Oberflächenwasser/Grundwasser gelangen lassen. Nicht in den Untergrund/Erdreich gelangen lassen.

6.3 Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Freisetzung von kleinen Mengen:

Alle ausgelaufenen Produkte sofort beseitigen.

Einatmen von Dämpfen und Kontakt mit der Haut und den Augen vermeiden.

Schutzkleidung, undurchlässige Handschuhe und Schutzbrille tragen.

Alle möglichen Entzündungsgüllen abschalten und Luftaustausch erhöhen.

Aufwischen. Wenn die Lage gesichert ist, müssen beschädigte Dosen im Freien und von Zündqüllen entfernt, in Behältern gelagert werden, bis der Druck entwichen ist.

Unbeschädigte Dosen sollten eingesammelt und sicher verstaut werden.

Freisetzung größerer Mengen:

Gebiet von Personen räumen und gegen die Windrichtung evakuieren.

Feürwehr alarmieren und über Ort und Art der Gefahr informieren.

Kann heftig oder explosiv reagieren. Saürstoffgerät und Schutzhandschuhe tragen.

Das Eindringen von ausgelaufenem Produkt in Kanalisation und Oberflächenwasser, mit allen zur Verfügung stehenden Mitteln verhindern

Nicht Rauchen, kein offenes Licht oder Zündgüllen. Luftaustausch erhöhen.

Leckage abdichten, wenn ohne Gefährdung möglich.

Wassersprühstrahl oder Nebel kann zur Zerstreuung/zum Aufsaugen von Dämpfen verwendet werden.

Ausgelaufenes Produkt aufsaugen oder mit Sand, Erde, Inertmaterial oder Vermiculit abdecken.

Wenn ohne Gefährdung möglich, sollten beschädigte Dosen außerhalb und von Zündqüllen entfernt, in Behältern untergebracht werden, bis der Druck sich abgebaut hat.

Unbeschädigte Dosen sollten gesammelt und sicher gelagert werden.

Reste in verschließbaren und gekennzeichneten Fässer zur Beseitigung sammeln.

6.4 Verweis auf andere Abschnitte

Informationen zur sicheren Handhabung, siehe Abschnitt 7. Informationen zur persönlichen Schutzausrüstung, siehe Abschnitt 8. Informationen zur Entsorgung, siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Jeden Körperkontakt vermeiden, einschließlich Einatmen.

Bei Gefahr durch Exposition Schutzkleidung tragen.

Nur in gut belüfteten Räumen verwenden.

Anreicherung in Gruben und Senken vermeiden.

Geschlossene Räume nicht betreten, bevor die Raumluft überprüft wurde.

Vermeide Rauchen, offenes Licht oder Zündgüllen.

Kontakt mit nicht verträglichen Stoffen vermeiden.

Während des Umgangs NICHT essen, trinken oder rauchen.

Aerosoldosen NICHT verbrennen oder zerstören.

NICHT direkt auf Menschen, Nahrungsmittel oder Nahrungsmittelgeräte sprühen.

Physikalische Beschädigung der Behälter vermeiden.

Nach der Handhabung Hände immer mit Seife und Wasser waschen.

Arbeitskleidung sollte getrennt gewaschen werden.

Gute Arbeitsverfahren anwenden. Lagerungs- und Handhabungsempfehlungen des Herstellers einhalten.

Raumluft sollte regelmäßig auf Einhaltung von Grenzwerten überwacht werden, um sichere Arbeitsbedingungen einzuhalten.

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen

Von Getränken, Nahrungs- und Futtermitteln fernhalten. Augenspülvorrichtung bereithalten. Notdusche bereithalten.

Hinweise zum Brand- und Explosionsschutz

Von Zündquellen fernhalten - Nicht rauchen. Erhitzen führt zu Drucksteigerung - Berstgefahr. Nicht gegen Flammen oder auf glühende Gegenstände sprühen.

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Technische Maßnahmen und Lagerungsbedingungen



Handelsname: 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

Behälter dicht geschlossen halten, mit Vorsicht öffnen und handhaben. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen. Kühl lagern, Erhitzen führt zu Druckerhöhungen und Berstgefahr. Geeignetes Behältnis:

Für Materialien mit niedriger Viskosität (a): Fässer und Kanister müssen nicht abnehmbare Deckel haben. (b): Wenn die Dose als

Innenverpackung verwendet werden soll, muß sie einen verschraubbaren Verschluss haben.

Für Materialien mit einer Viskosität von mindestens 2680 cSt (23 °C)

Für Produkte mit einer Viskosität von mindestens 250 cSt (23°C)

Produkte, die vor Gebrauch gerührt werden müssen und eine Viskosität von mindestens 20 cSt (23 °C)haben.

- (i): Verpackung mit abnehmbarem Deckel;
- (ii): Dosen mit Reibungsverschlüssen und
- (iii): Rohre und Patronen für niedrigen Druck können verwendet werden.

Wenn Kombinationsverpackungen verwendet werden, und die inneren Verpackungen aus Glas bestehen, muß ausreichendes inertes

Polstermaterial zwischen innerer und äußerer Verpackung vorhanden sein.

Außerdem muß, wenn die inneren Verpackungen aus Glas bestehen und Flüssigkeiten der Verpackungsgruppe I enthalten, genügend

inertes Absorptionsmaterial vorhanden sein, um jegliche Produktaustritte aufzusaugen außer wenn die äußere Verpackung eine eng

passende, vorgeformte Plastikbox ist und die Substanzen nicht unverträglich mit dem Plastik sind.

Aerosol-Zerstäuber

Behälter auf deutliche Kennzeichnung überprüfen. Lagerung und Unverträglickeit

Äther können heftig mit starken Oxidationsmitteln und Säuren reagieren. Die Tendenz vieler Äther ein explosives Hyperoxid zu bilden ist sehr ausführlich dokumentiert. Man geht davon aus, dass Äther, denen das Nicht-Methyl-Wasserstoffatom neben der Ätherverbindung fehlt, relativ sicher sind. Wenn Lösungsmittel von Hyperoxiden (zum Beispiel durch Filtration mit Hilfe einer aktivierten Tonerden-Säule) 'befreit' worden sind, muß das aufgesogene Hyperoxid sofort durch Behandlung mit den polaren Lösungsmitteln Methanol oder Wasser desorbiert werden. Letzteres sollte entsprechend sicher entsorgt werden.

Anforderung an Lagerräume und Behälter

Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern, um jegliches Austreten zu verhindern. Die behördlichen Vorschriften für das Lagern von Druckgaspackungen sind zu beachten. Nur im Originalbehälter aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise

Zu vermeidende Substanzen, siehe Abschnitt 10.

Lagerklasse gemäß TRGS 510

2B Aerosolpackungen und Feuerzeuge

7.3 Spezifische Endanwendungen

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

8.1 Zu überwachende Parameter

Arbeitsplatzgrenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Dimethylether	115-10-6		204-065-8	
	TRGS 900				
	Dimethylether				
	Wert	1900	mg/m³	1000	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	8(II)			
	2000/39/EC				
	Dimethylether				
	Wert	1920	mg/m³	1000	ppm
2	Pentan	109-66-0		203-692-4	
	TRGS 900				
	Pentan				
	Wert	3000	mg/m³	1000	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	2(II)			
	Bemerkungen	Υ			
	2006/15/EC				
	Pentane				



Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

	Wert	3000	mg/m³	1000	ppm
3	Aceton	67-64-1		200-662-2	
	TRGS 900				
	Aceton				
	Wert	1200	mg/m³	500	ml/m³
	Spitzenbegrenzung	2(I)			
	Bemerkungen	Υ			
	2000/39/EC				
	Acetone				
	Wert	1210	mg/m³	500	ppm

Biologische Grenzwerte

Nr.	Name des Stoffs	
1	Aceton	
	TRGS 903	
	Aceton	
	Parameter	Aceton
	Wert	50 mg/l
	Bemerkung	DFG
	Untersuchungsmaterial	U
	Probenahmezeitpunkt	b

DNEL, DMEL und PNEC Werte

DNEL Werte (Arbeitnehmer)

_		,			
Nr.	r. Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	· · · · · · · · · · · · · · · · · · ·			64742-49-0 921-024-6	
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	773	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	systemisch	2035	mg/m³

DNEL Werte (Verbraucher)

Nr.	Name des Stoffs			CAS / EG Nr.	•
	Aufnahmeweg	Einwirkungsdauer	Wirkung	Wert	
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane, Cyclene, <5% n-Hexan			64742-49-0	
				921-024-6	
	oral	Langzeit (chronisch)	systemisch	699	mg/kg/Tag
	dermal	Langzeit (chronisch)	systemisch	699	mg/kg/Tag
	inhalativ	Langzeit (chronisch)	svstemisch	608	ma/m³

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition

Geeignete technische Steuerungseinrichtungen

Für gute Raumbelüftung sorgen, gegebenenfalls Absaugung am Arbeitsplatz.

Persönliche Schutzausrüstung

Atemschutz

Bei Überschreiten der Arbeitsplatzgrenzwerte muss ein geeignetes Atemschutzgerät getragen werden. Sind keine Arbeitsplatzgrenzwerte vorhanden, sind bei Bildung von Aerosolen und Nebeln ausreichende Atemschutzmaßnahmen zu treffen.

Augen-/Gesichtsschutz

Dichtschließende Schutzbrille (DIN EN 166).

Handschutz

Bei möglichem Hautkontakt mit dem Produkt bietet die Verwendung von Handschuhen, geprüft nach z.B. EN 374, ausreichenden Schutz. Der Schutzhandschuh sollte in jedem Fall auf seine arbeitsplatzspezifische Eignung (z.B. mechanische Beständigkeit, Produktverträglichkeit, Antistatik) geprüft werden. Anweisungen und Informationen des Handschuhherstellers zur Anwendung, Lagerung, Pflege und zum Austausch der Handschuhe befolgen. Die Schutzhandschuhe sollten bei Beschädigung oder ersten Abnutzungserscheinungen sofort ersetzt werden. Arbeitsvorgänge so gestalten, dass nicht dauernd Handschuhe getragen werden müssen.

Geeignetes Material Neopren



Handelsname: 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

Geeignetes Material

PVC

Sonstige Schutzmaßnahmen Chemieübliche Arbeitskleidung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Für ausreichende Belüftung sorgen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Aggregativatord	
Aggregatzustand	
flüssig	
Form	
Aerosol	
7.010001	
Farbe	
gelb	
Geruch	
Keine Daten vorhanden	
pH-Wert	
Keine Daten vorhanden	
Reine Daten vornanden	
Siedepunkt / Siedebereich	
Wert	56,6 °C
Quelle	Lieferant
Schmelzpunkt / Gefrierpunkt	
Keine Daten vorhanden	
Zersetzungstemperatur	
Keine Daten vorhanden	
Reine Daten vomanden	
Flammpunkt	
Wert	-17 °C
Quelle	Lieferant
Zündtemperatur	
Keine Daten vorhanden	
Oxidierende Eigenschaften	
nicht oxidierend	
THE IT EXIGIOTETIA	
Explosive Eigenschaften	
Das Produkt ist nicht explosionsfähig. Durc	ch Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf-Luft-
Gemische möglich.	
Entzündbarkeit	
leichtentzündlich	
Quelle	Lieferant
Untere Explosionsgrenze	
Wert	1 Vol-%
Quelle	
Quelle	Lieferant
Obere Explosionsgrenze	
Wert	13 Vol-%
Quelle	Lieferant
Dampfdruck	
Keine Daten vorhanden	
Polotico Dominadio has	
Relative Dampfdichte Keine Daten vorhanden	



Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

Relative Dichte				
Wert	~ 0,74			
Quelle	Lieferant			
Bemerkung	Wasser= 1			

Dichte

Keine Daten vorhanden

Löslichkeit

Keine Daten vorhanden

Vert	Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)				
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Dimethylether	115-10-6	204-065-8		
log F	Pow	0,1			
Que	lle	Lieferant			

Kinematische Viskosität				
Wert	300 cSt			
Quelle	Lieferant			

Partikeleigenschaften	
Keine Daten vorhanden	

9.2 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben
Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1 Reaktivität

Keine Angaben verfügbar.

10.2 Chemische Stabilität

Bei Anwendung der empfohlenen Vorschriften zur Lagerung und Handhabung stabil (siehe Abschnitt 7).

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Exotherme Reaktionen möglich bei Kontakt mit unverträglichen Substanzen. In geschlossenen Behältern baut sich dabei Druck auf, der Verformung, Aufblähung und im Extremfall das Zerbersten des Behälters verursachen kann. Dämpfe können mit Luft ein leichtentzündliches Gemisch bilden.

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Temperaturen > 50 °C. Vor Hitze und direkter Sonneneinstrahlung schützen.

10.5 Unverträgliche Materialien

Oxidationsmittel; Säuren

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Keine bei bestimmungsgemäßer Lagerung, Handhabung, Beförderung. Bei Brand: siehe Abschnitt 5.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1 Angaben zu den Gefahrenklassen im Sinne der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Akute orale Toxizitat	
Keine Daten vorhanden	
Akute dermale Toxizität	

Keir	ne Daten vornanden			
Aku	ite inhalative Toxizität			
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isoalkane,	64742-49-0	921-024-6	
	Cyclene. <5% n-Hexan			

Cyclene, 1070 II-Hexall			
LC50	>	25,2	mg/l
Expositionsdauer		4	Std.



Handelsname: 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

Aggregatzustand	Dampf
Spezies	Ratte
Quelle	ECHA

Ätz-	Ätz-/Reizwirkung auf die Haut					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.	EG-Nr.		
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Isc	oalkane,	64742-49-0	921-024-6		
	Cyclene, <5% n-Hexan					
Spe	zies	Kaninchen				
Meth	node	OECD 404				
Que	lle	ECHA				
Bew	rertung	reizend				

Schwere Augenschädigung/-reizung

Keine Daten vorhanden

Sensibilisierung der Atemwege/Haut

Keine Daten vorhanden

Keimzell-Mutagenität

Keine Daten vorhanden

Reproduktionstoxizität

Keine Daten vorhanden

Karzinogenität

Keine Daten vorhanden

Spezifische Zielorgan-Toxizität bei einmaliger Exposition

Keine Daten vorhanden

Spe	Spezifische Zielorgan-Toxizität bei wiederholter Exposition					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Is-	oalkane,	64742-49-0		921-024-6	
	Cyclene, <5% n-Hexan					
Aufn	ahmeweg	inhalativ				
NOA	AEC .			14000	mg/m³	
Spez	zies	Ratte			-	
Que	lle	ECHA				

Aspirationsgefahr

Keine Daten vorhanden

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Einatmen von Produktdämpfen kann zu Kopfschmerzen, Schläfrigkeit und Schwindelgefühlen führen. Wiederholter Kontakt kann zu spröder und rissiger Haut führen.

11.2 Angaben über sonstige Gefahren

Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.

Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1 Toxizität

Fisc	Fischtoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs	CAS-N	lr.	EG-Nr.		
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Iso	oalkane, 64742-	-49-0	921-024-6		
	Cyclene, <5% n-Hexan					
LL50			11,4	mg/l		
Expo	ositionsdauer		96	Std.		
Spez	zies	Oncorhynchus mykis	s			



Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

Methode	OECD 203
Quelle	ECHA

Fischtoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Dap	Daphnientoxizität (akut)						
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.		
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Is	oalkane,	64742-49-0		921-024-6		
	Cyclene, <5% n-Hexan						
EL5	0			3	mg/l		
Expo	ositionsdauer			48	Std.		
Spe	zies	Daphnia mag	gna				
Meth	node	OECD 202					
Que	lle	ECHA					

Daphnientoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Alge	Algentoxizität (akut)					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Is-	oalkane,	64742-49-0		921-024-6	
	Cyclene, <5% n-Hexan					
EL5	0			10	mg/l	
Expo	ositionsdauer			72	Std.	
Spe	zies	Raphidocel	is subcapitata			
Methode		OECD 201				
Que	lle	ECHA				

Algentoxizität (chronisch)

Keine Daten vorhanden

Bakterientoxizität

Keine Daten vorhanden

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biol	Biologische Abbaubarkeit					
Nr.	Name des Stoffs		CAS-Nr.		EG-Nr.	
1	Kohlenwasserstoffe, C6-C7, n-Alkane, Is-	oalkane,	64742-49-0		921-024-6	
	Cyclene, <5% n-Hexan					
Wer	t			98	%	
Dau	er			28	Tag(e)	
Meth	node	OECD 301 F				
Que	lle	ECHA				
Bew	rertung	leicht biologis	sch abbaubar (re	eadily biodeg	radable)	

12.3 Bioakkumulationspotenzial

=:- =:							
Verteilungskoeffizient n-Oktanol/Wasser (log-Wert)							
Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.				
1	Dimethylether	115-10-6	204-065-8				
log Pow		0,	1				
Quelle		Lieferant					

12.4 Mobilität im Boden

Keine Angaben verfügbar.

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung		
PBT-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als PBT.	
vPvB-Beurteilung	Die Bestandteile des Produktes gelten nicht als vPvB.	

12.6 Endokrinschädliche Eigenschaften

Keine Angaben verfügbar.



Handelsname: 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

12.7 Andere schädliche Wirkungen

Keine Angaben verfügbar.

12.8 Sonstige Angaben

Sonstige Angaben

Produkt nicht in Gewässer oder Kanalisation einleiten und nicht auf öffentlichen Deponien lagern.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1 Verfahren der Abfallbehandlung

Produkt

Die Zuordnung einer Abfallschlüsselnummer gemäß europäischem Abfallkatalog (AVV) ist in Absprache mit dem regionalen Entsorger vorzunehmen.

Entsorgung gemäß den behördlichen Vorschriften.

Verpackung

Verpackungen müssen restentleert werden und sind in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften einer ordnungsgemäßen Entsorgung zuzuführen. Nicht restentleerbare Verpackungen sind in Abstimmung mit dem regionalen Entsorger zu entsorgen. Druckgaspackung steht unter Druck, darf nicht gewaltsam geöffnet und nicht über 50°C erwärmt werden. Nur völlig restentleerte Druckgaspackungen wegwerfen. Leere Druckgaspackungen nicht verbrennen. Ungereinigte Behälter nicht durchlöchern, zerschneiden oder schweißen.

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

14.1 Transport ADR/RID/ADN

Klasse 2 Klassifizierungscode 5F UN-Nummer UN1950

Bezeichnung des Gutes DRUCKGASPACKUNGEN

Tunnelbeschränkungscode D Gefahrzettel 2.1

14.2 Transport IMDG

 Klasse
 2

 UN-Nummer
 UN1950

 Proper shipping name
 AEROSOLS

 EmS
 F-D, S-U

 Label
 2.1

14.3 Transport ICAO-TI / IATA

Klasse 2.1 UN-Nummer UN1950

Proper shipping name Aerosols, flammable

Label 2.1

14.4 Sonstige Angaben

Keine Angaben verfügbar.

14.5 Umweltgefahren

Angaben zu Umweltgefahren, sofern relevant, siehe 14.1 - 14.3.

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Transport immer in geschlossenen, aufrecht stehenden und sicheren Behältern. Sicherstellen, dass Personen, die das Produkt transportieren, wissen, was im Falle eines Unfalls oder Auslaufens zu tun ist.

14.7 Massengutbeförderung auf dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Nicht relevant

ABSCHNITT 15: Rechtsvorschriften

15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz / spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch



Handelsname: 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

EU Vorschriften

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe)

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XIV als zulassungspflichtige Stoff(e) gilt/gelten.

REACH Kandidatenliste besonders besorgniserregender Stoffe (SVHC) für das Zulassungsverfahren

Nach den vorliegenden Daten und/oder gemäß den Angaben der Vorlieferanten enthält das Produkt keine(n) Stoff(e), der/die gemäß Artikel 57 in Verbindung mit Artikel 59 der REACH Verordnung (EG) 1907/2006 als für die Aufnahme in den Anhang XIV (Verzeichnis der zulassungspflichtigen Stoffe) in Frage kommende(r) Stoff(e) gilt/gelten.

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH) Anhang XVII: Beschränkungen der Herstellung, des Inverkehrbringens und der Verwendung bestimmter gefährlicher Stoffe, Gemische und Erzeugnisse

Das Produkt unterliegt REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII.

Nr. 3

Das Produkt enthält folgende(n) Stoff(e), der/die REACH Verordnung (EG) 1907/2006 Anhang XVII unterliegt/unterliegen.

Nr.	Name des Stoffs	CAS-Nr.	EG-Nr.	Nr.	
1	Aceton	67-64-1	200-662-2	75	
2	n-Hexan	110-54-3	203-777-6	75	

Richtlinie 2012/18/EU zur Beherrschung der Gefahren schwerer Unfälle mit gefährlichen Stoffen Das Produkt unterliegt Anhang I, Teil 1, Gefahrenkategorie: P3a

Sonstige Vorschriften

Die nationalen Gesundheits- und Arbeitssicherheitsvorschriften sind bei der Verwendung dieses Produktes anzuwenden.

Nationale Vorschriften

Wassergefährdungsklasse

Klasse

Quelle Einstufung gemäß AwSV (Verordnung über Anlagen zum Umgang mit

wassergefährdenden Stoffen).

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Eine Stoffsicherheitsbeurteilung wurde für das vorliegende Gemisch nicht durchgeführt.

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Datenquellen, die zur Erstellung des Datenblattes verwendet wurden:

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), 1272/2008 (CLP) in der jeweils gültigen Fassung.

Richtlinien 2000/39/EG, 2006/15/EG, 2009/161/EU, (EU) 2017/164.

Nationale Arbeitsplatzgrenzwertlisten der jeweiligen Länder in der jeweils gültigen Fassung.

Transportvorschriften gemäß ADR, RID, IMDG, IATA in der jeweils gültigen Fassung.

Datenquellen, die zur Ermittlung von physikalischen, toxikologischen und ökotoxikologischen Daten benutzt wurden, sind direkt in den jeweiligen Abschnitten angegeben.

Vollständiger Wortlaut der in Abschnitt 2 und 3 aufgeführten H- und EUH-Sätze (soweit nicht bereits in diesen Abschnitten aufgeführt).

EUH066 Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen.

H220 Extrem entzündbares Gas.

H224 Flüssigkeit und Dampf extrem entzündbar. H225 Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar.

H280 Enthält Gas unter Druck; kann bei Erwärmung explodieren.

H304 Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein.

H319 Verursacht schwere Augenreizung.

H411 Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Anmerkungen zur Identifizierung, Einstufung und Kennzeichnung von Stoffen und Gemischen ((EG) Nr. 1272/2008, Anhang VI)



Handelsname: 4055463009035 Kemmler SK5 Sprühkleber Sprühprimer

Produkt-Nr.: 4055463009035

Aktuelle Version: 6.0.0, erstellt am: 06.11.2023 Ersetzte Version: 5.0.0, erstellt am: 08.12.2022 Region: DE

Р

Die harmonisierte Einstufung als karzinogen oder keimzellmutagen wird vorgenommen, es sei denn, es kann nachgewiesen werden, dass der Stoff weniger als 0,1 Gewichtsprozent Benzol (Einecs-Nr. 200-753-7) enthält; in diesem Fall ist auch für diese Gefahrenklassen eine Einstufung gemäß Titel II dieser Verordnung vorzunehmen. Wird der Stoff nicht als karzinogen oder keimzellmutagen eingestuft, so sind zumindest die Sicherheitshinweise (P102-)P260-P262-P301 + P310-P331 anzuwenden.

Datenblatt ausstellender Bereich

UMCO GmbH - D-21107 Hamburg, Georg-Wilhelm-Strasse 187, Tel.: +49(40)555 546 300, Fax: +49(40)555 546 357, e-mail: umco@umco.de

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse und Erfahrungen. Das Sicherheitsdatenblatt beschreibt Produkte im Hinblick auf Sicherheitserfordernisse.

Die Angaben haben nicht die Bedeutung von Eigenschaftszusicherungen und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

Änderungen / Textergänzungen:

Änderungen im Text sind am Seitenrand gekennzeichnet.

Urheberrechtlich geschütztes Dokument. Veränderungen oder Vervielfältigungen bedürfen der ausdrücklichen Genehmigung der UMCO GmbH.

Prod-ID 681768